Gut Kirbach (Braunkohlenwerke in Skoplau)

Schlagwörter: Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Colditz
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen



Einst Sitz des Kohlenwerkes Kirbach, rechts das Wohnstallhaus mit steilem Satteldach, Blick vom Anger aus Osten
Fotograf/Urheber: Josephine Dressler



Das Gut ist u. a. mit dem Kohlenwerk Dathe, später Kirbach, Keiselt, Kunze in Skoplau verwoben. Dieses war belegbar von 1834 bis 1908 in Betrieb. Die Grube befand sich etwa zwischen denen von Niescher und Henschel. Zu den Besitzern gehörte Johann Gottlob Ferdinand Kirbach. Nach erneuter Heirat der verwitweten Johanne Karoline Kirbach änderte sich der Name 1875 zu Keiselt. 1888 kaufte die Linie Kunze das Braunkohlenwerk und die Ziegelei. Zusätzlich kam zum Unternehmen 1851 das halbe Kohlenwerk von Roßberg und 1860 der Tagebau Hermsdorf hinzu.
Die Unternehmensgeschichte des Braunkohlen- und Ziegeleibetriebes ist auf vielfältige Weise mit den Familien in Skoplau verbunden und geprägt von Erbschaften, gegenseitigen Verkäufen und Tauschen. Insofern ist die große, ehemals vierseitige Hofanlage Nr. 2 des 19. Jahrhunderts in zentraler Lage am Anger und an der vorbeiführenden Staatsstraße mit seinen beiden Seitengebäuden und insbesondere seinem großen Wohnstallhaus mit steilem Satteldach und der Inschrift »J.G.K.« ein exemplarisches Zeugnis für die prosperierenden Skoplauer Güter in Folge der zusätzlichen Braunkohlen-, Ton- und Ziegeleiwirtschaft. Es besitzt ortsbildprägende, bau-, sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung.

(Josephine Dreßler, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung 19. Jahrhundert

Quellen/Literaturangaben:

- Galle, Horst: Historischer Braunkohlenbergbau entlang der Mulde um Colditz, Grimma und Wurzen. Eine Chronik und

Inventarisierung. 2. Aufl., Beucha/Markkleeberg 2018, S. 64–70.

BKM-Nummer: 30200202

Gut Kirbach (Braunkohlenwerke in Skoplau)

Schlagwörter: Hof (Landwirtschaft)
Ort: Skoplau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 08 46,39 N: 12° 50 50,2 O / 51,14622°N: 12,84728°O
Koordinate UTM: 33.349.427,14 m: 5.668.288,41 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.559.394,92 m: 5.668.252,36 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gut Kirbach (Braunkohlenwerke in Skoplau)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30200202 (Abgerufen: 8. November 2026)

Copyright © **LVR**